



Reiseführer

Sizilien

Auf den Spuren der Vergangenheit



Mit **10** ADAC Top Tipps und
25 ADAC Empfehlungen

MIT **ADAC**
QUICKFINDER





Intro

Impressionen	4
Auf einen Blick	9

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben	10
----------------------------	----

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

Unterwegs

Palermo und Umgebung	16
1 Palermo	18
2 Monreale	31
3 Bagheria	32
4 Solunto	32
5 Insel Ustica	33
6 Mondello	34
7 Terrasini	34
Übernachten	35

Der Nordwesten und Westen 36

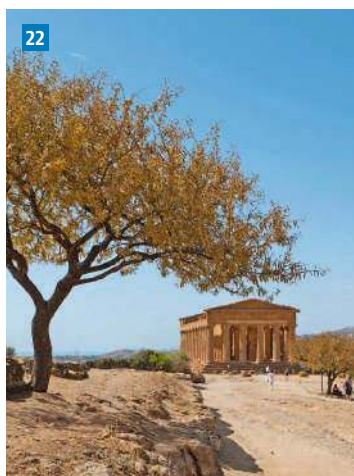
8 Alcamo	38
9 Castellammare del Golfo	38
10 Segesta, Area Archeologica	40
11 San Vito Lo Capo	41
12 Erice	41
13 Trapani	43
14 Ägadische Inseln	44
15 Insel Pantelleria	46
16 Marsala	46
17 Mazara del Vallo	48
Übernachten	49

Der Südwesten und die Mitte

18 Gibellina	52
19 Castelvetro	52
20 Menfi	53
21 Sambuca di Sicilia	55
22 Agrigent	56
23 Pelagische Inseln	60
24 Caltanissetta	62
25 Enna	63
26 Piazza Armerina	64
Übernachten	66

Syrakus und der Südosten

27 Caltagirone	70
28 Palazzolo Acreide	71
29 Ragusa	72
30 Castello di Donnafugata	74
31 Modica	74
32 Scicli	76
33 Noto	76
34 Syrakus	78
Übernachten	85



Catania, der Ätna und Taormina

35	Catania	86
36	Ätna	88
37	Aci Castello	94
38	Aci Trezza	95
39	Acireale	96
40	Taormina	97
41	Giardini Naxos	98
42	Gole dell'Alcantara	102
43	Savoca	102
	Übernachten	103
		104

Der Nordosten und Norden

44	Messina	106
45	Milazzo	108
46	Liparische Inseln	109
47	Tindari	110
48	Capo d'Orlando	114
49	San Marco d'Alunzio	115
50	Parco dei Nebrodi	117
51	Cefalù	117
52	Parco delle Madonie	118
	Übernachten	119
		120

Service

Sizilien von A-Z

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

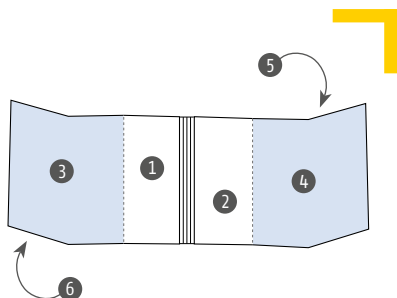
Festivals und Events	122
Chronik	128
Mini-Sprachführer	136
Alle Blickpunkt-Themen in diesem Band	137
Register	138
Bildnachweis	138
Impressum	141
Mobil vor Ort	142
	144

Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten gibt es Detailkarten innen bzw. auf der Umschlagklappe.

Umschlag:

- 1 **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen ①
- 1 **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen ②

- Übersichtskarte Sizilien:** Vordere Umschlagklappe, innen ③
- Stadtplan Syrakus:** Hintere Umschlagklappe, innen ④



- Stadtplan Palermo:** Hintere Umschlagklappe, außen ⑤
- Ein Tag in Palermo:** Vordere Umschlagklappe, außen ⑥

Sizilien – Hymne an die Schönheit

An diese hinreißende italienische Insel südwestlich vor der Stiefelspitze Italiens verliert jeder sein Herz



Die Kirchen San Cataldo und La Martorana im Herzen von Palermo

In der Antike hieß Sizilien wegen seiner dreieckigen Form Trinacria. Die Geschichte des Symbols der größten Mittelmeerinsel mit dem Kopf der Gorgone in der Mitte ist heute noch in mysteriöses Dunkel gehüllt: Rund um den Kopf sind drei Beine zu sehen, die die Kaps Peloro im Nordosten, Passero bei Syrakus und Lilibeo im Westen repräsentieren sollen. Faszinierend ist aber nicht nur der alte Na-

me der größten Region Italiens. Der moderne Besucher erliegt der gleichen Anziehungskraft, welche die Insel bei den antiken Völkern des Mittelmeerraums und später bei vielen Bildungsreisenden des 18. Jh. so beliebt machte. Faszinierend sind hier Natur und Klima, Geschichte, Mythos und Alltagsleben: »Atemberaubend schön« ist für diese Insel keine Floskel.

Sinnliches Sizilien

Eine Reise nach Sizilien beansprucht alle Sinne. Von Anfang an umarmt die Insel den Besucher mit ihrer Wärme und einem Feuerwerk von Farben, die man in so einer Klarheit nur schwer woanders findet. Selbst nach mehreren Aufhalten staunt man noch über die Farbenpracht: über die honig-



farbenen Barockpaläste im Noto-Tal, das zarte Lindgrün der Weinberge in den Terre Sicane oder den rosafarbenen Schleier, der sich bei Sonnenuntergang über die Nordküste legt. Wie gefesselt ist man von dem feurigen Rot der Lavaströme am Ätna, den goldenen Mosaiken in Palermo oder dem türkisfarbenen Meer der kleinen Inseln. Sizilien duftet nach Orangenblüten, in der Sonne getrockneten Algen,

Meersalz, Kapern und Schwefel, aber auch nach Gewürzen und Fisch: Auf dieser Insel erlebt man ein echtes Fest der Gaumenfreuden. Bei Tisch genießt man die Inselküche, in der sich unterschiedliche Einflüsse vereinen: vom arabischen Couscous über die Tomaten aus der spanischen Epoche bis hin zur Mittelmeerkost, von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt.

Die Götter meinen es gut mit Sizilien

Knapp 140 Kilometer trennen die Insel vom afrikanischen Tunesien. Ihre südliche Lage inmitten des Mittelmeers

*Osterprozession in Enna (oben) –
Typisches sizilianisches Gebäck,
»cannoli« mit Pistazien (unten)*



Das will ich erleben

Sizilien ist eine Region der Superlative. Eine atemberaubende Natur mit Meer und Stränden, Bergen und Vulkanen, Archipel-Inseln und Lagunen erwartet den Besucher. Das Kunst- und Kulturangebot ist einfach unschlagbar mit wundervollen Meisterwerken aus der Antike und der Zeit des Barocks. Beeindruckende Traditionen und religiöse Riten blicken auf eine 1000-jährige Geschichte zurück, und bunte Märkte sowie feinste Handwerksarbeiten verlocken zum Einkaufen. Dank einer großartigen Palette an kulinarischen Spezialitäten wird eine Sizilien-Reise auch zu einer unvergesslichen Genussreise.



Die Faszination der Antike

Die antiken Völker, die Sizilien eroberten, hinterließen überall auf der Insel eindrucksvolle Spuren: Angesichts majestätischer Tempel, spektakulärer Amphitheater, farbenfroher Mosaiken und der Überreste ganzer Städte geraten auch heutige Besucher ins Schwärmen.

- 19 Parco Archeologico di Selinunte** 53
Europas größter archäologischer Park
- 22 Valle dei Templi in Agrigent** 58
Ein Spaziergang in Begleitung griechischer Götter
- 26 Villa Romana del Casale in Piazza Armerina** 64
Römische Mosaiken zeigen den Alltag in der Antike
- 40 Teatro Greco in Taormina** 99
Meer und Ätna als Bühnenkulisse



Streetfood und allerlei Süßspeisen

Auf Sizilien freuen sich Feinschmecker und Naschkatzen besonders, denn hier werden Esskultur und Gaumenfreude großgeschrieben. Palermo und Catania präsentieren sich als Hochburgen des Streetfood, während überall auf der Insel süße Speisen als Versuchung locken.

- 1 Über »arancine«, »panelle« & Co.** 24
In Palermos Altstadt ist Streetfood Kult
- 31 In der Schokoladenhauptstadt Modica** 74
Barock mit feinsten Schokolade
- 39 Traumhafte »granita«** 97
Gefrorene Spezialität – mit Brioche zum Frühstück

Karwoche und Schutzheilige

Traditionen und Riten prägen noch heute den Alltag der Sizilianer, die beeindruckende Feste für ihre Stadtpatrone inszenieren. Einzigartige Prozessionen in der Karwoche, wie in Trapani oder Enna, wecken starke Emotionen – nicht nur bei den Teilnehmern.

- 13 I Misteri di Trapani** 44
24-Stunden-Prozession durch die Stadt
- 25 Die Incappucciati von Enna** 64
Dramatische Karfreitagsprozession mit Kapuzenmännern
- 35 Catania feiert die hl. Agathe** 93
Grandioses Fest für die Schutzpatronin Sant'Agata



Die Inseln der Insel

Eine Reise nach Sizilien ist auch eine Reise zu den benachbarten Inseln: Die Liparischen und die Pelagischen Inselgruppen sowie Ustica und Pantelleria sind dank ihrer sauberen Gewässer ein Paradies für Wassersportfans, doch sie bieten auch Kultur und Kulinarik.

- 14 Ägadische Inseln** 44
Bezaubernde Farben in der Straße von Sizilien
- 15 Vulkaninsel Pantelleria** 46
Thermalquellen, Wein, Kapern und »dammusi«
- 46 Liparische Inseln** 110
Menschheitserbe zwischen Meer und Vulkanen



Herrliche Wandergebiete

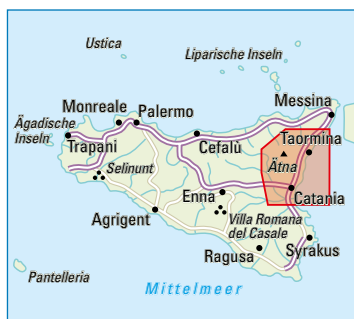
Die größte Insel im Mittelmeerraum entpuppt sich auch als Wanderparadies: In den bergigen Gebieten Siziliens wie den Madonie oder den Nebrodi, aber auch in den Schluchten der Alcantara sowie auf den Vulkanen Ätna und Stromboli bieten sich eindrucksvolle Wanderungen mit fantastischer Aussicht.

- 42 Gole dell'Alcantara** 102
Wanderung zwischen bizarren Basaltformationen
- 46 Der Krater hautnah** 113
Hoch bis zum Gipfel des Stromboli
- 50 Parco dei Nebrodi** 117
Im südlichsten Buchenwald Europas



Catania, der Ätna und Taormina

Auf Entdeckungsreise rund um den Vulkan, der Land und Leute seit Jahrtausenden prägt



Die quirlige, manchmal auch chaotische, an einigen Ecken nostalgische und doch moderne, manchmal auch schäbige Provinzhauptstadt am Fuß des Ätna schließt jeder sofort ins Herz. Die Gegensätze triumphieren in dieser Stadt, die mehrmals durch Vulkanausbrüche zerstört, aber immer wieder neu aufgebaut wurde. Der schwarze Basalt, der für viele Kunstschatze verarbeitet wurde, erinnert ständig an die ungebändigte Kraft der Natur. Die Altstadt Catantias hat sich seit einiger Zeit herausgeputzt und nimmt heute die Besucher mit eleganten Straßen und restaurierten Gebäuden in Empfang, aber auch mit dem unverfälschten Kolorit seines Fischmarkts. Der Blick auf den Ätna begleitet den Alltag der Catanesi, auch wenn sie das azurblaue Meer am Strand genießen. Die Anziehungskraft des Vulkans ist groß, und kaum jemand lässt sich die Chance entgehen, ihn hautnah zu erleben:

Dazu verlässt man die nach Zitrusfrüchten duftende weite Ebene rund um Catania und fährt Richtung »Mongibello«. Der Ätna beschenkt seine Besucher mit bizarren Formen, glitzernden Schneefeldern, tiefschwarzem Lavagestein und überwältigenden Panoramen. In der vom Vulkan geprägten Landschaft erhielten auch beeindruckende Schluchten wie die Gole dell'Alcantara ihre Form. An der durch Lavaströme gestalteten Küste reihen sich alte Fischerdörfer aneinander. Hoch über der Küste thront das zauberhafte Taormina: Der Touristenmagnet bietet großartige Ausblicke auf die Küste, das Meer und den Ätna. Das spektakulärste Panorama erlebt man jedoch im Amphitheater Teatro Greco, das mit einem Durchmesser von 109 Metern in der Antike bis zu 5000 Zuschauern Platz bot.

In diesem Kapitel:

35	Catania	88
36	Ätna	94
37	Aci Castello	95
38	Aci Trezza	96
40	Acireale	97
41	Taormina	98
42	Giardini Naxos	102
43	Gole dell'Alcantara	102
44	Savoca	103
	Übernachten	104



ADAC Top Tipps:

8 Ätna
| Vulkan |
Der Anziehungskraft des Ätnas kann sich keiner entziehen: Er prägt seit Urzeiten die Region und den Alltag der hier lebenden Menschen. 94

9 Teatro Greco, Taormina
| Amphitheater |
Der Panoramablick auf den Vulkan zieht die Besucher zu jeder Jahreszeit in seinen Bann: Die Taormina-Sehnsucht ist garantiert! 99

ADAC Empfehlungen:

18 Ferrovia Circumetnea
| Schmalspurbahn |
Mit der Bahn stressfrei und günstig rund um den Vulkan fahren. 95

19 Isola Bella, Taormina
| Strand |
Das romantische Eiland liegt mitten im kristallklaren Wasser. 100

20 Hotel Isabella, Taormina
| Hotel |
Kleines Hotel am Corso Umberto I mit Blick auf den Vulkan und das Ionische Meer. 105



Blick von der Kathedrale Sant'Agata in Catania zum Ätna



Information

■ Palazzo Minoriti, V. Etnea 63/65, 95100 Catania, Tel. 095/401 40 70, turismo.provincia.ct.it

■ Parken siehe S. 92

Die »schwarze Tochter des Ätna« wurde oft von Naturkatastrophen heimgesucht, aber wie Phoenix stand sie immer wieder aus der Asche auf. Vulkanausbrüche und Erdbeben gehören seit jeher zum Alltag des alten Katane, das 729 v. Chr. von griechischen Siedlern auf den Trümmern eines sikulischen Orts gegründet wurde. Der Westteil der Stadt wurde 1669

durch einen Lavastrom zerstört; der Rest ging 1693 beim großen Erdbeben unter. Für den Wiederaufbau wurde meistens das schwarze Lavagestein verwendet. Als spätbarocke Stadt wurde Catania 2002 in die Liste des Welt-

ADAC Spartipp

Mit dem Catania-Pass für einen, drei oder fünf Tage kann man die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen und verschiedene Vergünstigungen und freien Eintritt in einige Museen bekommen.
www.cataniapass.it, 12,50, 16,50, 20 €, Familien 23, 30, 50, 38 €



kulturerbes der UNESCO aufgenommen. Die zweitgrößte Stadt Siziliens, in der der Komponist Vincenzo Bellini (1801–1835) und der Autor Giovanni Verga (1840–1922) geboren wurden, präsentiert sich heute mit breiten Hauptstraßen, vielen Plätzen und anmutigen Barockgebäuden. In den vielen Boutiquen auf Catantias Shoppingmeile, der schnurgeraden, 3,5 Kilometer langen Via Etnea, kaufen Kunden von der ganzen Insel ein! Die breite Piazza del Duomo – traditioneller Treffpunkt für Jung und Alt – wird von der Kathedrale der hl. Agathe und dem Rathaus umrahmt. Hier thront auch das Wahrzeichen der Hafenstadt: der Elefanten-

brunnen. Vormittags ist zu hören, wie die Verkäufer auf dem nahe gelegenen Fischmarkt ihre Ware lautstark anpreisen. Nicht weit entfernt davon ragt die mächtige Stauferburg Castello Ursino auf, während auf den beiden Hauptverkehrsadern der Stadt, der Via Garibaldi und der Via Vittorio Emanuele, reges Treiben herrscht. Ein überaus lebendiges Nachtleben prägt das Stadtzentrum vor allem rund um das Theater Bellini. Entspannen kann man von den oft chaotischen Verkehrsverhältnissen zu Fuß oder mit dem Fahrrad am Lungomare.



Sehenswert

1 Palazzo Biscari | Palast |

Die interessanteste Seite des größten Barockpalastes der Stadt blickt auf den Hafen und hat eine große, mit üppigen Ranken und vielen Putten verzierte Terrasse. Der Palazzo, den Goethe im Jahr 1787 besuchte, ist im Besitz der Familie Paternò Castello und bietet ein herausragendes Beispiel des lokalen Barockstils.

■ V. Museo Biscari 10, Tel. 095/715 25 08, www.palazzobiscari.com, Führung mit den Hausbesitzern vereinbaren

2 Cattedrale di Sant'Agata | Kathedrale |

Aus der Normannenzeit rühren in der der hl. Agathe gewidmeten Kathedrale drei Apsiden und das Querschiff. Nach dem Erdbeben von 1693 wieder aufgebaut, bekam sie vom Stararchi-



Piazza del Duomo mit Cattedrale di Sant'Agata und Fontana dell'Elefante

tekten Vaccarini eine schwingende Fassade. Für deren Vollendung brauchte er mehr als 30 Jahre. Im Inneren stößt man auf das Grabmal des Komponisten Vincenzo Bellini und auf die Cappella di Sant'Agata mit ihrem schmiedeeisernen Gitter: Von der Schutzpatronin der Stadt sieht man normalerweise nur ein Bild, die prächtige Büste mit den Reliquien wird nur zu Festtagen gezeigt.

■ V. Vittorio Emanuele III 163, Tel. 095/32 00 44, www.cattedralecatania.it, 7–12, 16–19, Fei 7.30–12.30, 16.30–19 Uhr

3 Fontana dell'Elefante | Brunnen |

Der Architekt Giovanni Battista Vaccarini (1702–1768) setzte einem Elefanten aus Lavagestein einen Obelisk mit ägyptischen Hieroglyphen aus hellem

Granit auf den Rücken. Die Bedeutung der Statue ist nicht eindeutig geklärt. Der Elefant soll Stärke und Langlebigkeit symbolisieren, Eigenschaften, die auch den Catanesen nachgesagt werden.

■ P.za del Duomo

4 Palazzo degli Elefanti | Rathaus |

Der sogenannte Elefantenpalast begrenzt den Domplatz. Er verdankt seinen Namen den Elefantendekoren, mit denen Vaccarini die Giebel der Balkone schmückte. An den Fassaden erkennt man auch Maßeinheiten, ein Beweis dafür, dass in der Vergangenheit hier der Markt abgehalten wurde. Die vier identischen Eingänge zum Inneren sind eine Rarität: Sie ermöglichen dem Volk den Zutritt von allen Stadtseiten. Im Innenhof sind historische Kutschen ausgestellt, die am 3. Februar bei der Prozession der hl. Agathe verwendet werden.

■ P.za del Duomo

5 Castello Ursino | Burg |

Der Ätna-Ausbruch im Jahr 1669 veränderte den Küstenverlauf. Zwar wurde die mächtige, von Lava umgebene Burg nicht zerstört, sie lag aber danach auch nicht mehr direkt am Hafen. Die viereckige Festung mit den runden Ecktürmen ließ Friedrich II. 1239 erbauen. Über dem Haupttor zeigt sich der Stauferadler, der einen Hasen in den Krallen hält. Heute ist das Castello Sitz des Museo Civico, das lokale Funde, hellenistische und römische Skulpturen sowie mittelalterliche Kunstwerke beherbergt.

■ P.za Federico di Svevia, Tel. 095/34 58 30, tgl. 9–19 Uhr, 6 €

6 Casa Museo di Giovanni Verga | Museum |

In dem Haus, das der Schriftsteller viele Jahre bewohnte, befindet sich heute eine große Bibliothek mit seinen Manuskripten und die originale Möbelausstattung.

■ V. Sant'Anna 8, Tel. 095/715 05 98,
www.museumland.com, Mo–Sa 9–13.15,
14.15–19.15 Uhr, 4 €, erm. 2 €

7 Via Crociferi | Straße |

Sie gilt als eine der schönsten Straßen der Stadt: Auf circa 300 Metern trifft man auf prunkvolle Paläste, Kirchen und Klostergebäude im Barockstil wie die Chiesa di San Benedetto. Die Straße bietet eine stimmungsvolle und dramatische Kulisse für die Feierlichkeiten und die Prozession der hl. Agathe.

8 Monastero dei Benedettini di San Nicolò | Kloster |

In einem der Meisterwerke des späten sizilianischen Barocks kann man zwei Kreuzgänge, eine großartige Bibliothek (der Humanistischen Universität) und eine »domus romana« besuchen. Die gleichnamige kolossale Kirche sollte zum größten Sakralgebäude Siziliens werden, blieb aber unvollendet. Im Inneren bestaunt man am Boden einen großartigen Meridian, der 1841 nach einem Projekt der Astronomen Wolfgang Sartorius von Waltershausen (1809–1876) und Christian Peters (1813–1890) angefertigt wurde.

■ P.za Dante Alighieri 32, Tel. 095/710 27 67, www.monasterodeibenedettini.it, tgl. 9–17, Aug. 11–18 Uhr, Führungen 7 €; Kirche Mo–Sa 9–13, So 8.30–13.30 Uhr





9 Anfiteatro Romano

| Amphitheater |

Unter dem Asphalt sieht man die Reste des Amphitheaters, das wohl auf das 2. Jh. n. Chr. zurückgeht. Der größte Teil des Gebäudes ist aber von der Straße und den umliegenden Gebäuden bedeckt. Nur wenig kleiner als das Kolosseum in Rom, bot es bis zu 16 000 Zuschauern Platz. Bereits in der Antike wurde es aber zum Steinbruch: Sein Baumaterial – eine Mischung aus Basalt, Kalkstein und Ziegel – wurde für den Bau der Kathedrale verwendet.

■ V. Stesicoro, Eintritt frei

10 Teatro Massimo Bellini

| Opernhaus |

1890 mit der Oper »Norma« eingeweiht, zählt das Theater im Neorenaissancestil zu den schönsten Opernhäusern Italiens. Es hat eine ausgezeichnete Akustik und einen abwechslungsreichen Spielplan.

■ V. G. Perrotta 12, Tel. 095/730 61 35, www.teatromassimobellini.it, Di, Mi, Do 9–12 Uhr, Führungen 10 und 11.30 Uhr, 6 €, erm. 4 €

ADAC Wussten Sie schon?

»Pasta alla Norma« ist eine Hommage an Vincenzo Bellini, den Komponisten der Oper »La Norma«. Die Nudeln mit Auberginen, Tomaten und salzigem Ricotta sind eine Spezialität der Stadt.

P Parken

Piazza Europa, wenn man an der Promenade spazieren oder radeln möchte. ■ www.parcheggioeuropa.it (1 €/Std.); Piazza Borsellino, nahe der Altstadt (0,50 €/Std), Plan S. 91 nordöstl. c1



Restaurants

€ | **Bistrot Mé Cumpari Turiddu** Das multifunktionelle Lokal ist Bistro, Restaurant, Teehaus, sizilianischer Streetfood- und Spezialitätenladen in einem. Schön angerichtete, schmackhafte Speisen. ■ P.za Turi Ferro, Tel. 095/715 01 42, www.mecumparituriddu.it, tgl. 10.30–1 Uhr, Plan S. 91 b2

€ | **Ristorante Pizzeria Cuti Lisci** Traditionelle Küche und leckere Pizzen direkt an der Promenade mit Meerblick: Bei schönem Wetter speist man auf der sonnigen Veranda. ■ V. San Giovanni Li Cuti 69, Tel. 095/37 25 58, www.cutilisci.it, Di nur abends, Plan S. 91 nordöstl. c1

€€€ | **Cicilena** Im Herzen Catantias ist es die Adresse für Feinschmecker und Weinexperten genauso wie für Food-Designer und Gartenliebhaber – raffinierte Küche ganz in der Nähe des Theaters Bellini. ■ V. Antonino di San-giuliano 207, Tel. 095/816 40 47, www.cicilena.com, Mo–Sa 12–15, 18–2 Uhr, Plan S. 91 c2



Cafés

Pasticceria Quaranta Typische sizilianische Süßspeisen, himmlische »granita« mit Pistazien- und Mandelgeschmack und leckeres Marzipan zum Mitnehmen. ■ P.za Mancini Battaglia 17/20, 095/712 48 93, www.pasticceriaquaranta.it, tgl. 8–0.30 Uhr, Plan S. 91 nordöstl. a1

Pasticceria Savia In der historischen Konditorei möchte man am liebsten alles probieren: »cassata«, »pasta di mandorle«, »frutta martorana«, »canoli« und »arancine«. ■ V. Etnea 302/304, 095/32 23 35, www.savia.it, Di–So 7.45–21.30 Uhr, Plan S. 91 b1

ADAC Mittendrin

Mercato della Pescheria

Gleich bei der Porta Uzeda, vorbei am schönen Amenano-Brunnen, steigt man ein paar Treppen hinab und erreicht den historischen Markt mit dem orientalischen Flair eines Basars. Es ist ein echtes Spektakel zu sehen, wie die Händler ihren Fisch anpreisen und mit den Kunden darum feilschen. Das Angebot an Fischarten und Meeresfrüchten ist großartig. Die hochwertigsten Fische gibt es unter den Arkaden. Rund um den Fischmarkt werden frisches Obst und Gemüse sowie Streetfood verkauft: ein echtes Erlebnis! Gegen Abend wird der nicht verkaufte Fisch gegrillt oder gebraten und gleich zum Verzehr angeboten.

P.za Alonzo di Benedetto, Mo–Sa 8–13 Uhr



Einkaufen

Rinascente Im traditionsreichen Kaufhaus an der Shoppingmeile Catantias findet man ein großes Angebot an Mode und Accessoires. ■ V. Etna, Tel. 095/31 71 44, tgl. 9.30–21 Uhr, Plan S.91 b1



Kneipen, Bars und Clubs

Le Capannine An dem bei den Catanesi beliebtesten, langen Sandstrand La Playa kann man sich tagsüber sonnen und abends bei Musik austoben. Mit Blick auf den Ätna. ■ V.le Kennedy 93, Tel. 095/735 72 35, www.lecapannine.com, Plan S.91 nördl. c3

Chiosco Sicilia Seltz Bis spät in der Nacht werden in der Kult-Getränk ebude frischer Sirup, Milkshakes und Fruchtsäfte serviert. ■ C.so Sicilia 10, www.chioscosiciliaseltz.flazio.com, Mo–Fr 7–3, Sa 8–4 Uhr, Plan S.91 c1



Kinder

Etnaland

| Vergnügungspark |

Etnaland bietet viel Unterhaltung nicht nur für Kinder im Themenpark

mit vielen Fahrgeschäften und im Sommer auch im vorhandenen Wasserpark mit zahlreichen Wasserrutschen und Wellenbecken.

■ 95032 Belpasso, C. da Agnelleria, Tel. 095/791 33 34, www.etnaland.eu, Mitte April–Sept. 9.30–18.30, Juli, Aug auch 19.30–1 Uhr, Plan S.91 nordwestl. a1



Events

Festa di Sant'Agata Jedes Jahr zwischen dem 3. und dem 5. Februar herrscht in Catania Ausnahmezustand wegen des Festes zu Ehren der Schutzpatronin Sant'Agata. Ein emotionaler Höhepunkt der Feierlichkeiten ist die traditionelle Prozession am 4. Februar. Ganz früh am Morgen ziehen die Catanesi den typischen »sacco« (eine lange weiße Votivtunika) an, der mit einer Kordel um die Taille gehalten wird, und strömen zur Kathedrale. Dort werden die kostbaren Reliquien der hl. Agathe in einem Silberkästchen aufbewahrt. Die Gläubigen folgen danach der sehr schweren Trage mit Agathes Bild, die von mehreren Männern auf der Schulter durch die Stadt getragen wird.

zo aus verkehren Schnellboote und Fähren ebenfalls mehrmals am Tag zu den Liparischen Inseln, aber auch von Messina, Palermo und Neapel gibt es Fährverbindungen.

Infos zu den Fähren am Stretto di Messina unter www.traghetti-sicilia.it und www.strettoweb.com sowie zu den Liparischen Inseln unter www.tarnav.it.

Einreise und Dokumente

Deutsche, Österreicher und Schweizer brauchen in Italien einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Kinder benötigen einen Kinderausweis.

Auto und Straßenverkehr

Führerschein und Papiere

Um in Italien Auto zu fahren, braucht man nur einen nationalen Führerschein und den Kfz-Schein. Die Mitnahme der Internationalen Grünen Versicherungskarte wird empfohlen, da sie als Versicherungsnachweis dient und bei einem Unfall die Abwicklung erleichtert.

Tempolimits

Straße	Tempolimit
Autobahn	max. 130 km/h
Landstraße	max. 90 km/h
Ortschaft	max. 50 km/h

Straßennetz und Sicherheit

Prinzipiell befinden sich die sizilianischen Straßen in einem guten Zustand. Zu Staus kommt es hauptsächlich in den größeren Städten und in der **Hauptverkehrszeit**, etwa in Palermo oder Catania, aber auch auf den Hauptstraßen zu den touristischen Zentren oder im Hochsommer Richtung Strand

und Meer. Da das Bahnnetz nicht umfassend ausgebaut ist und es auch keine Schnellzugverbindungen gibt, fahren die Einheimischen lieber mit dem Auto. Der italienische **Straßenverkehr** ist sehr lebhaft und dicht. Die Regeln der Straßenverkehrsordnung werden nicht immer eingehalten. Man sollte daher entsprechend umsichtig und vorausschauend fahren.

Verkehrsvorschriften

In Italien ist es Pflicht, reflektierende **Warnwesten** mitzuführen, die zu tragen sind, wenn man das Fahrzeug auf Autobahnen oder Landstraßen bzw. außerhalb geschlossener Ortschaften verlässt. Darüber hinaus gibt es eine **Lichtpflicht** auf Autobahnen und auf allen Straßen außerhalb geschlossener Ortschaften. Es besteht Gurtpflicht und die **0,5-Promille-Grenze**.

Verkehrsschilder

Hinweisschilder für Autobahnen sind grün, für Staatsstraßen blau, Schilder, die auf touristisch interessante Orte hinweisen, sind braun und innerstädtische Hinweisschilder weiß.

Häufig vorkommende Schilder:

divieto di accesso = Zufahrt verboten
lavori in corso = Bauarbeiten
parcheggio = Parkplatz
rallentare = langsam fahren
senso unico = Einbahnstraße
strada senza uscita = Sackgasse
zona pedonale = Fußgängerzone
deviazione = Umleitung
tutte le direzioni = alle Richtungen
bloccato = gesperrt

Tanken

Autobahntankstellen sind rund um die Uhr in Betrieb. Tankstellen sind Mo–Fr 7–12.30 und 15–19 Uhr, So, Fei mit

Schichtdienst geöffnet; auf den Hauptstraßen gibt es auch SB-Tanksäulen, an welchen man mit Bargeld, Debitkarten und Visa-Karten bezahlen kann.

Parken

Öffentliche Parkplätze sind durch weiße oder blaue Markierungen gekennzeichnet. Die weißen Parkplätze sind frei, die blauen an Wochentagen gebührenpflichtig, an Sonn- und Feiertagen frei, außer in sehr touristischen Ortschaften. Die Höhe der Tarife wird von den Gemeinden bestimmt und variiert deshalb. Die gelben Markierungen sind nur für bestimmte, berechnete Kategorien von Fahrzeughalten gedacht.

Maut

Italienische Autobahnen sind mautpflichtig. Mit der italienischen Guthabekarte (Prepaid-Karte) **VIACARD** spart man Wartezeiten an den Mautstellen. Erhältlich ist sie bei den meisten Automobilclubs, an Mautstellen und Raststätten. Sie hat kein Ablaufdatum und ist übertragbar.

Unfall

Bei Unfällen mit **Sachschäden** sind unbedingt Versicherung und Versicherungsnummer des Unfallgegners zu notieren. Bei Unfällen mit **Persönenschäden** muss die Polizei verständigt werden. Hilfreich bei Unfällen ist das Europäische Unfallprotokoll, das man im Internet herunterladen kann.

Barrierefreies Reisen

Busse und Züge sind auf der Insel leider noch nicht barrierefrei. Viele Strände und Lidi wurden hingegen barrierefrei für Rollstuhlfahrer konzipiert

und entsprechend ausgestattet, wie in San Vito Lo Capo, zwischen Avola und Porto Palo und im marinen Reservat des Plemmirio.

■ www.siciliaccessibile.it

■ www.disabilinolimits.it

Diplomatische Vertretungen

Deutsches Honorarkonsulat Provinzen Messina, Catania, Ragusa und Syrakus

■ V. San Sebastiano 13, 98122 Messina,
Tel. 090/67 17 80, messina@hk-diplo.de

Provinzen Palermo, Trapani, Agrigento, Caltanissetta, Enna

■ V. Principe di Villafranca 33,
90141 Palermo, Tel. 091/982 08 08,
palermo@hk-diplo.de

Österreichisches Honorarkonsulat

■ V. Leonardo da Vinci 145,
90145 Palermo, Tel. 091/682 56 96,
consolatoaustria.pa@hotmail.it

Schweizer Honorarkonsulat

■ V. Morgioni 41, 95027 San Gregorio
di Catania, Tel. 095/38 69 19,
catania@honrep.ch

Feiertage

1. Jan. Capodanno (Neujahr), 6. Jan. Epifania (Hl. Drei Könige), Pasqua/Pasquetta (Ostersonntag/Ostermontag), 25. April Festa della Liberazione (Tag der Befreiung vom Faschismus), 1. Mai Festa del Lavoro (Tag der Arbeit), 2. Juni Festa della Repubblica (Fest der Republik), 15. Aug. Ferragosto (Mariä Himmelfahrt), 1. Nov. Ognissanti (Allerheiligen), 8. Dez. Immacolata Concezione (Mariä Empfängnis), 25. Dez. Natale (Erster Weihnachtstag), 26. Dez. Santo Stefano (Zweiter Weihnachtstag).



Gut informiert. Besser reisen.

ADAC Tipps

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

Mobil vor Ort

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

ADAC Kartografie

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-348-3

www.adac.de/reisefuehrer



9 783956 893483